



Informationsblatt.

Wüstenrot ETF Managed Depot.

Produktbezogene Informationen

Ausführliche Produktinformationen finden Sie unter:

<https://portal.ebase.com/p/spdfNoSession.aspx?n=4476>

Informationen über Zuwendungen

Gemäß § 31d Wertpapierhandelsgesetz informieren wir nachfolgend darüber, welche Zuwendungen wir im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen im Privatkundengeschäft von Dritten erhalten oder Dritten gewähren und welchen Umfang diese Zuwendungen besitzen, soweit und so genau das in standardisierter Form möglich ist. Nähere Informationen hierzu können schriftlich bei der Compliance-Stelle der WBP erfragt werden.

Als Folge dieser Zahlungen werden wir in die Lage versetzt, unseren Kunden effiziente und qualitativ hochwertige Infrastrukturen für den Erwerb und die Veräußerung von Finanzinstrumenten bereitzustellen (u. a. für die laufende Vermittlung von Aufträgen und Anfragen der Kunden, Bereithaltung von Informationen, Schulung von Mitarbeitern).

Erhalt von Zuwendungen

1. Die WBP erhält für ihre Tätigkeit einen Anteil an dem zwischen dem Endkunden und der ebase vereinbarten und den von der ebase vereinnahmten volumenabhängigen Anlageverwaltungsentgelt.
2. Die Höhe des mit dem Endkunden vereinbarten volumenabhängigen Anlageverwaltungsentgeltes ist im jeweils aktuell gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis für das Wüstenrot ETF Managed Depot geregelt.
3. Die Höhe des der WBP gewährten prozentualen Anteils an dem volumenabhängigen Anlageverwaltungsentgelt beträgt 50 %.

Unterstützende Sachleistungen

Im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen im Privatkundenbereich erhalten wir außerdem vereinzelt unterstützende Sachleistungen. Hierbei handelt es sich z. B. um fachbezogene Schulungsveranstaltungen, Einladungen von Produktgebern oder Give-aways. Der Gegenwert der unterstützenden Sachleistungen kann der Höhe nach variieren, liegt aber, bezogen auf die vermittelten Depots, im Cent-Bereich je Depot.

Informationen über die Grundzüge zum Umgang mit Interessenkonflikten beim Wüstenrot ETF Managed Depot – eine faire und transparente Geschäftsbeziehung als Grundlage für gemeinsame Erfolge

Interessenkonflikte lassen sich insbesondere bei einem Finanzdienstleistungsunternehmen, das für seine Kunden unter anderem eine Vielzahl von Wertpapierdienstleistungen erbringt, nicht immer ausschließen. In Übereinstimmung mit den Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes informieren wir Sie daher nachfolgend über unsere Vorkehrungen zum Umgang mit diesen Interessenkonflikten. Interessenkonflikte können sich ergeben zwischen unserem Institut, anderen Unternehmen unserer Gruppe, unserer Geschäftsleitung, unseren Mitarbeitern, vertraglich gebundenen Vermittlern und unseren Kunden oder zwischen unseren Kunden.

Wir legen in Bezug auf unsere angebotene Produktpalette besonderen Wert auf Kontinuität und auf eine ausgewogene Zusammensetzung, die keine zusätzlichen Anreize für kostenpflichtige Produktwechsel setzen soll. Insbesondere stellen wir durch die Provisionsstruktur unserer Produktpalette grundsätzlich sicher, dass die Vertriebsleistung für risikoreichere Anlageprodukte nicht besser vergütet wird. Diese und weitere Maßnahmen verfolgen das Ziel, die Qualität unserer Dienstleistungen zu verbessern. Auch wenn hierin ein Interessenkonflikt begründet sein könnte, sind wir der Ansicht, dass die Vorteile einer solchen Vorgehensweise überwiegen, denn nur eine qualitativ hochwertige und dem Anlegerinteresse verpflichtete Produktauswahl kann langfristigen Erfolg sicherstellen.

Wir werden daher im gegenseitigen Interesse darauf achten, Ihnen jederzeit qualitativ hochwertige Anlageprodukte anbieten zu können. Ein Interessenkonflikt könnte sich auch daraus ergeben, dass, je nach Wertpapier (insbesondere je nach Kapitalanlage-/Investmentgesellschaft und je nach Investmentfonds und Gattungsart) die Vergütungen, die wir erhalten, unterschiedlich sein können. Dadurch besteht die Möglichkeit, dass unsere Dienstleistungen beeinflusst werden können. Jedoch sehen wir diese Vergütung als Gegenleistung für unsere hochwertigen Dienstleistungen im Vertrieb von Wertpapieren (u. a. Bereithaltung von Informationen, laufende Vermittlung von Aufträgen und Anfragen der Kunden, Schulung von Mitarbeitern) an.

Weitere Interessenkonflikte können sich insbesondere ergeben

- bei Erhalt oder Gewähr von Zuwendungen (beispielsweise Vertriebsfolgeprovisionen / geldwerten Vorteilen) von Dritten oder an Dritte im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen für Sie;
- durch Erlangung von Informationen, die nicht öffentlich bekannt sind;
- aus persönlichen Beziehungen unserer Mitarbeiter oder der Geschäftsleitung oder der mit diesen verbundenen Personen oder bei der Mitwirkung dieser Personen in Aufsichts- oder Beiräten.

Um zu vermeiden, dass sachfremde Interessen beeinflussen, haben wir uns als Unternehmensgruppe und unsere Mitarbeiter auf entsprechende Standards verpflichtet. Wir erwarten jederzeit Sorgfalt und Redlichkeit, rechtmäßiges und professionelles Handeln, die Beachtung von Marktstandards und insbesondere immer die Beachtung des Kundeninteresses. Für unsere Häuser haben wir unter der direkten Verantwortung der Geschäftsleitung der WBP eine unabhängige Compliance-Stelle etabliert, der die Identifikation und das Management von Interessenkonflikten obliegt. Auf Ihren Wunsch werden wir Ihnen weitere Einzelheiten zu diesen Grundsätzen zur Verfügung stellen.

Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten (ebase) – Conflict of Interest Policy

Ausführliche Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten der ebase finden Sie unter:

https://portal.ebase.com/p/spdfNoSession.aspx?n=2633&wt_eid=2146616121700894125&wt_t=1480323024870